

A Mensch möcht I bleibn

Wolfgang Ambros

Intro: $\frac{3}{4}$ **G / D / G7/H / C / G G D/Fis / e / a a D / G /**
G **D**

A Mensch möcht I bleibn, und net zur Nummer möcht I werd'n

G7/H **C**
 und Menschen möcht I sehen, weil I bin sehr dageg'n,

G **D** **e**
 dass ma unsere Häuser nur mehr für Roboter bau'n,

a **D** **G**
 und deppert nur ind'n Fernseher schau'n

G **D**
 A Mensch möcht I bleibn, a klans Geheimnis möcht I ho'm

G7/H **C**
 Kugeln möcht I schieb'n und schöne Steina möcht I grob'n

G **D** **e**
 I möcht singen und lach'n und überhaupt tuan wos I will,

a **D** **G**
 owa I glaub' do verlang' I schon z'viel.

B_b **F**
Ref.: **A Mensch möcht I bleibn und I will net verkauft werd'n,**

B_b **F**
für irgenda Stückel War',

C **G**
net olles wos an Wert hot, muass a an Preis hob'n,

h **D** **D**
owa moch des amol wem klar

G **D**
 A Mensch möcht I bleibn, net als Leich'n möcht I sterb'n,

G7/H **C**
 weil es is' zum Speien, es is' zum Kotz'n und zum Plärr'n,

G **D** **e**
 wann ma siacht wos die Leut' alles aufführ'n für des depperte Geld,

a **D** **G**
 es is' doch ganz was and'res des zählt

B_b **F**
Ref.: **A Mensch möcht I bleibn und I will net ...**

G **D**
 A Mensch möcht I bleibn, mein Leb'n möcht I lebn

G7/H **C**
 a Mensch möcht I bleibn und I werd' alles dafür geb'n,

G **D** **e**
 dass i des Morg'n erreicht hob, von dem i heute noch dram

a **D** **G** **B_b** **C** **G**
 I will net, dass I irgendwos versam